

PETER KERN



dandelon.com

© 2008 [AGI-Information Management Consultants](#)  
May be used for personal purposes only or by  
libraries associated to [dandelon.com](#) network.

# EINFÜHRUNG IN DIE VERGLEICHENDE PÄDAGOGIK

KONZEPTIONEN, THEMEN, PROBLEMATIK

1973

WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT  
DARMSTADT

## INHALT

VORWORT . . . . .	IX
I. ANZEIGE DER GEGENWÄRTIGEN KONZEPTIONEN UND THEMEN DER VERGLEICHENDEN PÄDAGOGIK . . . . .	1
1. Hinweise auf Bibliographien der Vergleichenden Pädagogik . . . . .	1
2. Hinweise auf Einführungen in die Vergleichende Pädagogik . . . . .	2
3. Themen der Vergleichenden Pädagogik . . . . .	4
4. Konzeptionen der Vergleichenden Pädagogik . . . . .	12
5. Die Dominanz bildungs-soziologischer und bildungspolitischer Studien in der Vergleichenden Pädagogik der Gegenwart . . . . .	15
6. Die Fragwürdigkeit gegenwärtig dominierender Denkweisen der Vergleichenden Pädagogik in pädagogischer Hinsicht . . . . .	21
II. DIE PROBLEMATIK DER VERGLEICHENDEN PÄDAGOGIK IN GEGENSTANDSTHEORETISCHER UND METHODOLOGISCHER HINSICHT . . . . .	23
1. Das unzureichende Selbstverständnis der Vergleichenden Pädagogik . . . . .	23
a) Die Vergleichende Pädagogik — eine 'infantile' Disziplin? . . . . .	23
b) Die Orientierung an der Geschichte der Vergleichenden Pädagogik — ein Weg zum Selbstverständnis dieser Disziplin? . . . . .	25
c) Die Orientierung an anderen vergleichenden Wissenschaften — ein Weg zum Selbstverständnis dieser Disziplin? . . . . .	31
2. Die logische Struktur und Funktion des Vergleichs in der wissenschaftlichen Erkenntnis — die Wechselbeziehungen	

von Besonderem ('Hermeneutik') und Allgemeinem ('Metrik') . . . . .	33
3. Der gegenstandstheoretische Aspekt: Vergleichende Pädagogik als 'liberal arts' und/oder 'social sciences'? . . . . .	37
4. Der methodologische Aspekt: Vergleichende Pädagogik als historisch-hermeneutische und/oder empirisch-analytische Wissenschaft? . . . . .	44
5. Die Forderung nach einer Zuordnung der unterschiedlichen wissenschaftstheoretischen Auffassungen und Zielsetzungen in der Vergleichenden Pädagogik . . . . .	45
 III. DER GESCHEITERTE VERSUCH EINER SYNTHESE DER METHODOLOGISCHEN ANSÄTZE IN DER VERGLEICHENDEN PÄDAGOGIK . . . . .	48
1. D. Berstechers Zuordnung von Hermeneutik und Metrik . . . . .	48
2. Eine fragwürdige Phänomenologie im hermeneutischen Vorfeld der Metrik . . . . .	51
3. Das 'technologisch' gefaßte Erkenntnis-Interesse . . . . .	56
4. Das Ergebnis im Hinblick auf den methodologischen Aspekt: Metrik ohne zureichend gründliche Erörterung hermeneutischer Fragen . . . . .	58
 IV. DIE KONSEQUENZEN AUS DER GESCHEITERTEN SYNTHESE DER METHODOLOGISCHEN ANSÄTZE IN DER VERGLEICHENDEN PÄDAGOGIK IN GEGENSTANDSTHEORETISCHER HINSICHT . . . . .	60
1. Die Dominanz bildungs-soziologischer und bildungspolitischer Themen in der gegenwärtigen Vergleichenden Pädagogik und die Frage nach deren Ursprung . . . . .	60
2. Das Ergebnis im Hinblick auf den gegenstandstheoretischen Aspekt: Vergleichende Pädagogik als 'positivistisch' konzipierte Wissenschaft . . . . .	63
a) Die Auffassung bildungs-soziologischer Themen in der modernen Vergleichenden Pädagogik . . . . .	63
a) Die Abhängigkeit der Schul-Entwürfe von den Systemzwängen der jeweiligen Gesellschaft . . . . .	63
b) Die Reduktion von Unterricht und Erziehung auf adaptives Lernen . . . . .	69
γ) Sozialisation oder geschichtliches Selbst-Sein des	

Inhalt	VII
Menschen? . . . . .	71
b) Die Auffassung bildungs-politischer Themen in der modernen Vergleichenden Pädagogik . . . . .	75
α) Außerwissenschaftliche Fragestellungen . . . . .	75
β) Bildungstendenzen in Ost und West . . . . .	76
γ) Das Problem der Bildungsplanung . . . . .	79
3. Die Problematik des in diesen Auffassungen aufweis- baren einseitig positivistischen Aspekts . . . . .	85
 V. DIE GRENZEN DER GEGENWÄRTIGEN VERGLEI- CHENDEN PÄDAGOGIK — MÖGLICHKEITEN EINES NEU-ANSATZES . . . . .	 87
1. Eine notwendige 'realistische' Wendung: Die Überwin- dung der gegenstandstheoretischen und methodologischen Blick-Befangenheit in der Vergleichenden Pädagogik . . . . .	87
2. Versuch einer hermeneutischen Alternative . . . . .	88
3. Begründung der hermeneutischen Alternative . . . . .	91
4. Entwurf neuer Fragen nach den pädagogischen Bedin- gungen einer positiven geschichtlichen Existenz . . . . .	93
5. Bedingungen der Einbeziehung der neuen Fragen in die Vergleichende Pädagogik als Wissenschaft . . . . .	95
 ANHANG . . . . .	 99